

Kettensäge

MG2502

ANOVA®

Anleitung und Benutzerhandbuch



DE

Millasur SLU
Rúa Eduardo Pondal, Nr. 23 – Pol. Ind. Sigüeiro
15688 – Oroso – A Coruña – 981 696 465 – www.millasur.com





Anova Wir gratulieren Ihnen zur Wahl eines unserer Produkte und garantieren Ihnen die Unterstützung und Zusammenarbeit, die unsere Marke seit jeher auszeichnet.

Diese Maschine ist auf eine lange Lebensdauer ausgelegt und wird Ihnen bei sachgemäßer Verwendung gemäß der Bedienungsanleitung viele Jahre gute Dienste leisten. Wir empfehlen Ihnen daher, diese Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen und alle unsere Empfehlungen zu befolgen.

Für weitere Informationen oder bei Fragen können Sie uns über unseren Websupport unter www.anova.es kontaktieren.

INFORMATIONEN ZU DIESEM HANDBUCH

Beachten Sie die in dieser Bedienungsanleitung und auf dem Gerät enthaltenen Informationen zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Sicherheit anderer.

- Dieses Handbuch enthält Anweisungen zur Verwendung und Wartung.
- Nehmen Sie diese Bedienungsanleitung mit, wenn Sie mit der Maschine arbeiten.
- Der Inhalt ist zum Zeitpunkt des Drucks korrekt.
- Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit Änderungen vorzunehmen, ohne dass dies unsere gesetzlichen Verpflichtungen beeinträchtigt.
- Dieses Handbuch ist ein integraler Bestandteil des Produkts und muss im Falle einer Verleihung oder eines Weiterverkaufs beim Produkt verbleiben.
- Fordern Sie bei Ihrem Händler ein neues Handbuch an, falls Ihr altes verloren gegangen oder beschädigt ist.

LESEN SIE DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE MASCHINE BENUTZEN.



Um sicherzustellen, dass Ihre Maschine optimale Ergebnisse liefert, lesen Sie die Gebrauchs- und Sicherheitshinweise vor der Benutzung sorgfältig durch.

WEITERE WARNHINWEISE:

Unsachgemäße Verwendung kann zu Schäden an der Maschine oder anderen Gegenständen führen. Die Anpassung der Maschine an neue technische Anforderungen kann zu Unterschieden zwischen dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung und dem gekauften Produkt führen. Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen in diesem Handbuch. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen führen.

INDEX

1. SICHERHEITSHINWEISE
2. PRODUKTBESCHREIBUNG
3. TECHNISCHE DATEN
4. MONTAGE UND BETRIEB
5. WARTUNG
6. PROBLEMLÖSUNG UND LAGERUNG
7. GARANTIE
8. UMFELD
9. TEILEÜBERSICHT
10. CE-ZERTIFIKAT

1. SICHERHEITSHINWEISE

1.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Wichtig



Lesen und verstehen Sie vor der Benutzung dieses Werkzeugs unbedingt alle Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung, einschließlich aller Warnsymbole. Die Nichtbeachtung der nachfolgenden Anweisungen kann zu schweren Verletzungen führen.

Die Gefahren können sich aus Folgendem ergeben:

- Ungeschützter Kontakt mit der Maschine (Schnittwunden)
- Plötzliche und unerwartete Bewegung des Schwertes (Schnitte)
- Gehörschäden, wenn kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Einatmen giftiger Partikel, Abgase aus dem Verbrennungsmotor.
- Kontakt von Benzin mit der Haut
- Lärm. Es ist unvermeidlich, dass die Maschine einen gewissen Lärmpegel erzeugt. Lärmintensive Arbeiten im Straßenverkehr bedürfen einer Genehmigung und sind zeitlich begrenzt. Ruhezeiten sind einzuhalten und die Arbeitszeit gegebenenfalls auf ein Minimum zu beschränken. Zu Ihrem eigenen Schutz und dem Schutz von Personen in der Nähe ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.
- Vibration. Warnung: Die tatsächlichen Vibrationswerte während des Maschinenbetriebs können von den Angaben im Handbuch oder den Herstellerspezifikationen abweichen. Dies kann folgende Ursachen haben; diese sollten vor oder während jeder Benutzung berücksichtigt werden:
 - o Wenn die Maschine richtig benutzt wird
 - o Wenn das Materialzuschnittverfahren und die Art der Weiterverarbeitung korrekt sind.
 - o Die Nutzung des Maschinenzustands fällt in den regulatorischen Bereich.
 - o Schärfezustand des Schneidwerkzeugs oder des tatsächlichen Schneidwerkzeugs
 - o Die Griffe werden an den optionalen Vibrationsgriffen wieder montiert und am Maschinengehäuse befestigt.
- Wenn Sie nach der Benutzung des Geräts ein unangenehmes Gefühl oder eine Hautverfärbung an Ihren Händen bemerken, machen Sie regelmäßig Pausen. Unzureichende Pausen können zu einem Hand-Arm-Vibrationssyndrom führen.
- Beachten Sie stets alle örtlichen Sicherheitsvorschriften, die die Verwendung der Maschine einschränken könnten.

1.2. Sicherheitssymbole

Dieser Abschnitt zeigt und beschreibt die Sicherheitssymbole, die auf diesem Produkt angebracht sein können. Lesen, verstehen und befolgen Sie alle Anweisungen zur Maschine, bevor Sie sie montieren und in Betrieb nehmen. Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebs und einer sicheren Wartung ist die Maschine mit geprägten Symbolen versehen. Achten Sie darauf, diese Anweisungen genau zu befolgen, um Fehler zu vermeiden.



Lesen, verstehen und befolgen Sie alle Warnhinweise.



Rückstoßgefahr. Vorsicht vor dem Rückstoß.
Kettensäge und vermeiden Sie den Kontakt mit der Schwertspitze.



Bedienen Sie die Kettensäge nicht einhändig.



Benutzen Sie die Kettensäge immer mit beiden Händen.



Geeigneter Gehör-, Augen- und Kopfschutz sollte getragen werden.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie dieses Gerät in Betrieb nehmen.
Maschine.



Tragen Sie stets Sicherheits- und Antivibrationshandschuhe (AV-Handschuhe),
wenn
Bedienen Sie das Gerät.



Tragen Sie immer Sicherheitsschuhe und rutschfeste Stiefel, wenn
Verwenden Sie das Gerät.



Der Tankhafen
Position: in der Nähe des Tankdeckels



Der Hafen zum Auftanken des Öls für die Kette.
Position: in der Nähe des Öldeckels



Betätigen Sie den Motorschalter. Wenn der Schalter in die Position „O“ gedreht
wird, stoppt der Motor sofort.
Position: auf dem Schalter



Durch Drehen des Chokeynopfes gegen den Uhrzeigersinn wird der Choke
geschlossen; durch Drehen des Chokeynopfes im Uhrzeigersinn wird der Choke
geöffnet.

Position: hinten rechts am hinteren Griff



Die Schraube unter der "H"-Dichtung ist die Einstellschraube für das
Hochgeschwindigkeitsgemisch.

Die Schraube unter der "L"-Dichtung ist die Einstellschraube für das
Leerlaufgemisch.



Die Schraube oberhalb der T-Dichtung ist die Leerlaufdrehzahl-Einstellschraube.
Position: Griff hinten links



Zeigt die Richtung an, in der die Kettenbremse gelöst (weißer Pfeil) und aktiviert
(schwarzer Pfeil) wird.

Position: Vorderseite des Kupplungsdeckels.



Zeigt die Einbaurichtung der Sägekette an.
Position: Vor dem Kupplungsdeckel/Die



Garantierter Schallleistungspegel



Der Hafen, in dem sich die Ölblase befindet.
Position: Griff hinten links



Vergaser-Frostschutzmechanismus
Frostschutzmodus



Normaler Betriebsmodus



Die Zündkerzenpositionsöffnung

1.3. Allgemeine Sicherheitshinweise

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Abbildungen und Spezifikationen, die diesem Werkzeug beiliegen. Die Nichtbeachtung der unten aufgeführten Anweisungen kann zu schweren Verletzungen von Personen und Schäden am Gerät führen.

Bewahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen zum späteren Nachschlagen auf.

1.3.1. Arbeitssicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordentliche oder dunkle Bereiche erhöhen die Unfallgefahr.
- Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, z. B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Stäuben. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die Staub oder Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder, andere Personen und/oder Haustiere fern, während Sie ein Elektrowerkzeug (batteriebetrieben) benutzen.
- Ablenkungen können dazu führen, dass man die Kontrolle verliert.
- Vermeiden Sie Gefahrenbereiche: Benutzen Sie Werkzeuge nicht an feuchten oder nassen Orten.

1.3.2. Vor der Verwendung des Produkts

- Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie unsere Produkte verwenden, um die richtige Verwendung Ihres Geräts zu verstehen.
- Bedienen Sie niemals eine Kettensäge, wenn Sie müde, krank oder aufgebracht sind, unter dem Einfluss von Medikamenten stehen, die Sie schläfrig machen können, oder wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen stehen.
- Benutzen Sie die Kettensäge nur in gut belüfteten Bereichen. Starten oder betreiben Sie den Motor niemals in einem geschlossenen Raum oder Gebäude. Die Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein gefährliches Gas.
- Bäume dürfen niemals bei starkem Wind, schlechtem Wetter, eingeschränkter Sicht oder extremen Temperaturen gefällt werden. Überprüfen Sie den Baum stets auf abgestorbene Äste, die beim Fällen abbrechen könnten.
- Tragen Sie rutschfeste Sicherheitsschuhe, eng anliegende Kleidung sowie Augen-, Ohren- und Kopfschutz. Tragen Sie Antivibrationshandschuhe.
Das Raynaud-Syndrom, das bei manchen Menschen die Finger betrifft, wird vermutlich durch Vibrationen und Kälte ausgelöst. Zu den Symptomen gehören Verfärbungen und Taubheitsgefühl in den Fingern. Da die minimale Belastung, die das Syndrom auslösen kann, unbekannt ist, werden die folgenden Vorsichtsmaßnahmen dringend empfohlen. Halten Sie Ihren Körper warm, insbesondere Kopf, Nacken, Füße, Knöchel, Hände und Handgelenke. Fördern Sie Ihre Durchblutung durch kräftige Armübungen in

regelmäßigen Pausen und vermeiden Sie das Rauchen. Halten Sie Ihre Sägekette scharf und die Säge, einschließlich des AV-Systems, in einwandfreiem Zustand. Eine stumpfe Kette verlängert die Schnittzeit, und der Druck auf das Holz erhöht die Vibrationen, die auf Ihre Hände übertragen werden. Eine Säge mit losen Teilen oder beschädigten bzw. verschlissenen AV-Dämpfern weist ebenfalls höhere Vibrationswerte auf. Begrenzen Sie die Betriebsdauer.

Alle oben genannten Vorsichtsmaßnahmen bieten keine Garantie dafür, dass Sie nicht an Brustkrebs erkranken werden.

- Beim Umgang mit Kraftstoff ist stets Vorsicht geboten. Verschüttetes Kraftstoff muss sofort beseitigt und die Kettensäge vor dem Starten des Motors mindestens drei (3) Meter von der Betankungsstelle entfernt aufgestellt werden.
- Beseitigen Sie alle Funken- und Flammenquellen (z. B. Rauchen, offene Flammen oder Arbeiten, die Funken verursachen können) in Bereichen, in denen Brennstoff gemischt, ausgegossen oder gelagert wird.
- Beim Umgang mit Kraftstoff oder beim Betrieb der Kettensäge darf nicht geraucht werden.
- Lassen Sie keine anderen Personen in die Nähe der Kettensäge, wenn Sie den Motor starten oder Holz schneiden.
- Halten Sie Personen und Tiere vom Arbeitsbereich fern. Kinder, Haustiere und Personen in unmittelbarer Nähe sollten beim Starten oder Benutzen der Kettensäge mindestens 10 m (30 Fuß) Abstand halten.
- Beginnen Sie niemals mit dem Fällen, bevor Sie nicht einen freien Arbeitsbereich, einen sicheren Stand und einen geplanten Rückzugsweg vom fallenden Baum haben.
- Halten Sie die Kettensäge bei laufendem Motor immer fest mit beiden Händen. Umfassen Sie die Griffe fest mit Daumen und den übrigen Fingern.
- Halten Sie Ihren gesamten Körper von der Sägekette fern, solange der Motor läuft.
- Vor dem Starten des Motors sicherstellen, dass die Kette nirgendwo mit dem Motor in Berührung kommt.
- Transportieren Sie die Kettensäge immer bei ausgeschaltetem Motor, Schwert und Kette.
- Säge zurück und Schalldämpfer vom Körper weg.
- Überprüfen Sie die Kettensäge vor jedem Gebrauch auf verschlissene, lose oder ausgetauschte Teile. Verwenden Sie niemals eine beschädigte, falsch eingestellte oder nicht vollständig montierte und gesicherte Kettensäge. Stellen Sie sicher, dass die Sägekette stoppt, sobald Sie den Gashebel loslassen.
- Sämtliche Wartungsarbeiten an der Kettensäge, mit Ausnahme der im Benutzerhandbuch aufgeführten Arbeiten, dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. (Beispielsweise kann die Verwendung ungeeigneter Werkzeuge zum Ausbau des Schwungrads oder zum Halten und Ausbau der Kupplung zu strukturellen Schäden am Schwungrad führen, die in der Folge dessen Zerfall zur Folge haben können.)
- Vor dem Abstützen immer den Motor ausschalten.
- Beim Schneiden kleiner Sträucher und Setzlinge ist besondere Vorsicht geboten, da sich das dünne Material in der Sägekette verfangen und auf Sie zugeschleudert werden oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen kann.
- Beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes ist Vorsicht vor dem Rückstoß geboten, um Verletzungen zu vermeiden.
- Der Schlag erfolgt, wenn die Spannung in den Holzfasern nachlässt.
- Griffe trocken, sauber und frei von Öl oder Kraftstoffgemisch halten.
- Schützen Sie sich vor Rückschlägen. Ein Rückschlag ist die Aufwärtsbewegung der Führungsschiene, die auftritt, wenn die Sägekette an ihrer Spitze mit einem Gegenstand in Berührung kommt. Ein Rückschlag kann zu einem gefährlichen Kontrollverlust über die Kettensäge führen.
- Achten Sie beim Transport Ihrer Kettensäge darauf, dass die richtige Schwertschutzhaube angebracht ist.

- Die Maschine muss während des Transports sicher positioniert werden, um Kraftstoffverlust, Beschädigungen oder Verletzungen zu vermeiden.



Berührt man einen Gegenstand oder schließt sich das Holz und klemmt die Sägekette im Schnitt ein, kann dies zu einer blitzschnellen Rückwärtsbewegung führen, die die Führungsschiene nach oben und hinten, in Richtung des Bedieners, schleudert. Auch ein Einklemmen der Sägekette an der Oberseite der Führungsschiene kann diese schnell nach hinten drücken.



Jede dieser Reaktionen kann zum Kontrollverlust über die Säge und damit zu schweren Verletzungen führen. Verlassen Sie sich nicht allein auf die in Ihre Kettensäge eingebauten Sicherheitsvorrichtungen. Als Kettensägenbenutzer müssen Sie verschiedene Vorsichtsmaßnahmen treffen, um Unfälle und Verletzungen beim Sägen zu vermeiden.



(1) Mit einem grundlegenden Verständnis des Gegenangriffs lässt sich das Überraschungsmoment verringern oder eliminieren. Plötzliche Überraschung trägt zu Unfällen bei.



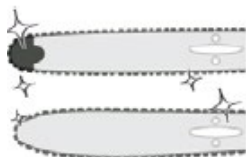
(2) Halten Sie die Kettensäge bei laufendem Motor mit beiden Händen fest, die rechte Hand am hinteren Griff und die linke Hand am vorderen Griff. Umfassen Sie die Griffe fest mit Daumen und Fingern. Ein fester Griff verringert den Rückschlag und sorgt für die Kontrolle über die Kettensäge. Lassen Sie die Kettensäge nicht los.



(3) Stellen Sie sicher, dass der Bereich, in dem Sie schneiden, frei von Hindernissen ist. Achten Sie darauf, dass die Spitze des Sägeblatts keinen Stamm, Ast oder andere Hindernisse berührt, die beim Sägen getroffen werden könnten.

(4) Bei hohen Motordrehzahlen abschalten.

(5) Nicht zu weit verlängern oder über Schulterhöhe abschneiden.



(6) Beachten Sie die Schärfe- und Wartungsanweisungen des Herstellers für die Sägekette.

(7) Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller vorgeschriebene oder gleichwertige Ersatzketten und -schiene.

1.4. Restrisiken

⚠ Wichtig

Auch wenn das Gerät den einschlägigen Produktsicherheitsvorschriften entspricht, können aufgrund der Eigenschaften des Geräts und der Art der Arbeit, für die es konzipiert wurde, Restrisiken bestehen.

Die Nichtbeachtung der Anweisungen in der Bedienungsanleitung kann aufgrund unsachgemäßer Verwendung zu weiteren Restrisiken führen.

Restrisiken können durch die Einhaltung der Sicherheitsanweisungen minimiert werden.

- Sie verringern das Risiko von Verletzungen und Sachschäden, wenn Sie diese Anweisungen befolgen und sorgfältig vorgehen.
- Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitsanweisungen kann zu Verletzungen des Bedieners oder zu Sachschäden führen.
- Mangelnde Sorgfalt, unsachgemäße Verwendung oder die Nichteinhaltung von Sicherheitsvorschriften können zu Verletzungen an Händen und Fingern führen, wenn der Keil in Bewegung ist.
- Bei der Verwendung nicht zugelassener elektrischer Anschlüsse besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Bei längerem Arbeiten mit der Maschine ohne Gehörschutz besteht die Gefahr eines Hörverlusts.

Hinweis: Selbst bei Vorsichtsmaßnahmen können Restrisiken bestehen, die nicht offensichtlich sind.

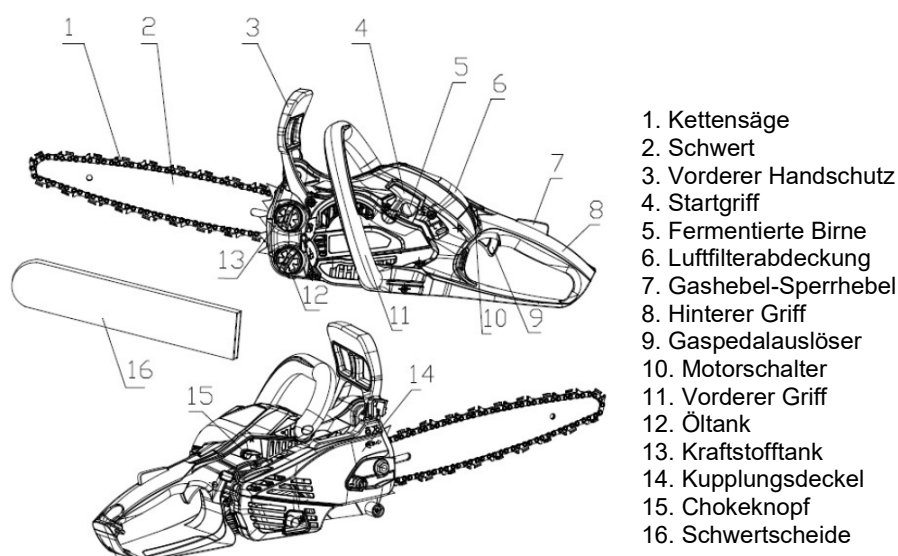
▲ Warnung

Dieses Elektrowerkzeug erzeugt im Betrieb ein Magnetfeld. Unter bestimmten Umständen kann dieses Feld die Funktion aktiver oder passiver medizinischer Implantate beeinträchtigen. Um das Risiko schwerer Verletzungen oder des Todes zu minimieren, empfehlen wir Personen mit einem medizinischen Implantat, vor der Verwendung dieses Geräts einen Arzt und den Hersteller des Implantats zu konsultieren.

Hinweis: In diesem Handbuch bezeichnen wir Elektrowerkzeuge als Werkzeuge, die mit einem Kabel oder über einen Akku (kabellos) betrieben werden.

2. PRODUKTBESCHREIBUNG

2.1. Maschinenteile



1. Kettensäge
2. Schwert
3. Vorderer Handschutz
4. Startgriff
5. Fermentierte Birne
6. Luftfilterabdeckung
7. Gashebel-Sperrhebel
8. Hinterer Griff
9. Gaspedalauslöser
10. Motorschalter
11. Vorderer Griff
12. Öltank
13. Kraftstofftank
14. Kupplungsdeckel
15. Chokeynopf
16. Schwertscheide

Hinweis: Aufgrund technischer Produktaktualisierungen kann sich dieses Dokument ohne vorherige Ankündigung ändern. Nicht alle Zubehörteile sind im Lieferumfang enthalten und müssen gegebenenfalls separat erworben werden.

2.2. Verwendungszweck

Die Kettensäge eignet sich je nach Schnittlänge zum Schneiden von Stämmen, Kanthölzern und Ästen. Sie ist ausschließlich für Holz bestimmt. Beim Betrieb muss die in der Gebrauchsanweisung beschriebene persönliche Schutzausrüstung (PSA) getragen werden. Dieses Produkt ist für die Bedienung durch geschultes Personal konzipiert. Schäden oder Verletzungen, die durch unsachgemäße Verwendung entstehen, liegen in der Verantwortung des Benutzers/Bedieners. Die Bediener müssen mit dem Produkt vertraut sein und alle potenziellen Gefahren kennen.

Darüber hinaus müssen alle geltenden Unfallverhütungsvorschriften strikt eingehalten werden. Weitere allgemeine Sicherheitsrichtlinien sind im Rahmen der Arbeitsschutzbestimmungen zu beachten. Jegliche Modifikation der Maschine führt zum vollständigen Erlöschen der Herstellergarantie und zur Haftung für daraus resultierende Schäden. Dieses Gerät ist für den Einsatz im Hausgarten bestimmt.

▲ Warnung

Verletzungsgefahr. Benutzen Sie die Maschine niemals mit einer beschädigten Schutzvorrichtung oder ohne Schutzvorrichtung.

Um schwere Verletzungen zu vermeiden, entfernen Sie beim Tragen des Geräts immer den Akku und halten Sie Ihre Hände vom Drehzahlregler fern.

3. TECHNISCHE DATEN

Eigenschaften	
Hubraum	25 cm ³
Leistung	1,2 PS – 0,9 kW
Gemischart (Kraftstoff:Öl)	50:1
Kraftstofftankkapazität	170 cm ³
Ölkette	SAE#10W-30
Öltankkapazität	140 cm ³
Vergasertyp	Membran
Leerlaufdrehzahlbereich	3000 ± 300 /min
Maximale Kettengeschwindigkeit	24.765 m/s
Ritzelzähne x Neigung:	6T x 0,375 Zoll (9,525 mm)
Abmessungen (L x B x H)	400 x 220 x 220 mm
Schwert	12" - 3/8BP- 050" 1,3 mm
Kette	45E - 3/8BP - 050" 1,3 mm
Gewicht	2,75 kg
Schalldruckpegel in der Betriebsposition (EN ISO 22868)	98,2 dB(A)
Unsicherheit des angegebenen Wertes (2006/42CE)	3 dB(A)
Akustischer Leistungspegel (EN ISO 22868)	109,6 dB(A)

Hinweis: Aufgrund technischer Produktaktualisierungen kann sich dieses Dokument ohne vorherige Ankündigung ändern.

4. MONTAGE UND BETRIEB

4.1. Auspacken

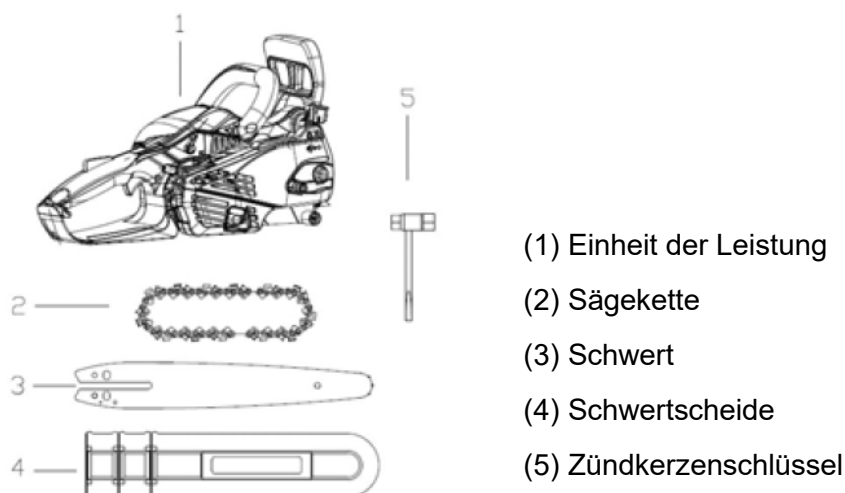
Überprüfen Sie nach dem Auspacken des Produkts den Inhalt des Kartons:

- Stellen Sie den Versandkarton auf eine feste, ebene Fläche.
- Vergewissern Sie sich vor Beginn der Montage, dass alle Gebläseteile und Zubehörteile im Karton vorhanden sind.

▲ **Aufmerksamkeit**

Vergewissern Sie sich, dass alle aufgeführten Materialien enthalten sind. Prüfen Sie, ob die Verpackung während des Transports beschädigt wurde. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial erst, nachdem Sie das Werkzeug sorgfältig geprüft und erfolgreich eingesetzt haben.

Melden Sie Schäden oder fehlende Teile unverzüglich dem Händler oder Lieferanten, da nach diesem Datum geltend gemachte Ansprüche nicht anerkannt werden.



4.1. Montage

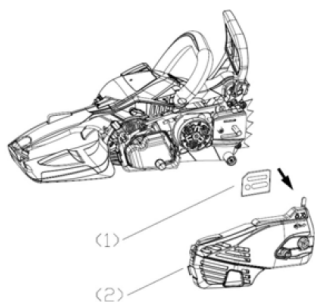
▲ **Warnung**

Sollte ein Teil beschädigt sein oder fehlen, verwenden Sie dieses Produkt erst wieder, nachdem das fehlende Teil ersetzt wurde. Die Verwendung des Produkts mit beschädigten oder fehlenden Teilen kann zu schweren Verletzungen führen.

Verändern Sie dieses Produkt nicht und stellen Sie kein Zubehör her, das nicht für die Verwendung mit diesem Gebläse empfohlen wird. Jede derartige Veränderung oder Modifikation stellt einen Missbrauch dar und kann zu einer gefährlichen Situation führen, die schwere Verletzungen verursachen und den Garantieanspruch erlöschen lassen kann.

Um ein versehentliches Starten und damit verbundene schwere Verletzungen zu vermeiden, entfernen Sie beim Anbringen von Teilen, bei Justierungen, bei der Reinigung oder wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist immer den Stecker/Akku aus dem Gerät.

4.1.1. Installation des Schwertes und der Kette

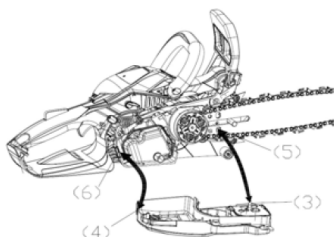


Die Sägekette hat sehr scharfe Kanten. Tragen Sie zu Ihrer Sicherheit Schutzhandschuhe.

1. Ziehen Sie den Schutz in Richtung des vorderen Griffs, um zu prüfen, ob die Kettenbremse nicht aktiviert ist.

2. Lösen Sie die Muttern, dann entfernen Sie die Kupplungsabdeckung (2) und den Distanzring (1).

3. Legen Sie die Kette in das Kettenrad ein und montieren Sie die Sägekette, während sie um die Führungsschiene gewickelt wird, auf dem Antriebsaggregat. Achten Sie darauf, dass der Bolzen fest sitzt.



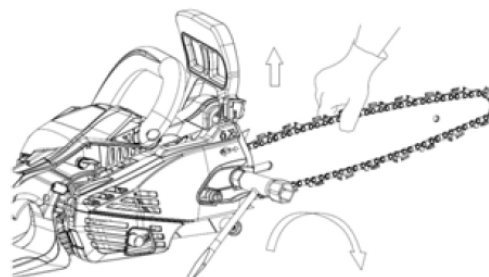
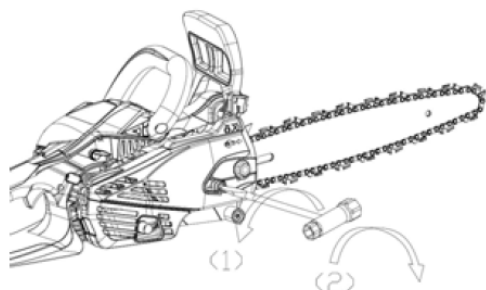
(4) Setzen Sie den Kupplungsdeckel in die Öffnung (6) im Motorgehäuse ein. Montieren Sie die Kettenspannmutter.

(3) Setzen Sie dann die Kupplungsabdeckung in das untere Loch (5) des Schwertes ein und ziehen Sie die Befestigungsmutter von Hand fest.



(1) Bewegungsrichtung

Halten Sie die Spitze des Schwertes fest und justieren Sie die Kettenspannung durch Drehen der Spanschraube, bis die Befestigungsurte die Unterseite der Schwertschiene berühren.



Ziehen Sie die Muttern mit der Spitze des Spatens fest an (12–15 Nm). Prüfen Sie anschließend die Kette von Hand auf Leichtgängigkeit und korrekte Spannung. Passen Sie die Spannung gegebenenfalls bei gelöster Kettenkappe an.

Die Kettenspannschraube einstellen.

(1) Links abbiegen: Wenn sich die Kette lockert

(2) Rechts abbiegen: Wenn Sie die Kette spannen

Die richtige Kettenspannung ist sehr wichtig. Schneller Verschleiß der Schiene oder der Kette, die sich leicht löst, kann durch eine falsche Spannung verursacht werden. Besonders bei der Verwendung einer neuen Kette ist sorgfältige Pflege erforderlich, da diese sich beim ersten Einsatz erst ausdehnen muss.

Der Frontschutz gehört zur Kettensäge. Er muss vor der ersten Benutzung angeschraubt werden. Bitte befestigen Sie den Frontschutz mit den beiden Schrauben an der Vorderseite der Kettensäge.

4.1.2. Kraftstoff

Die Motoren werden mit einem speziell für luftgekühlte Zweitakt-Benzinmotoren entwickelten Öl geschmiert. Ist dieses Öl nicht verfügbar, verwenden Sie ein hochwertiges Öl, das ausdrücklich für luftgekühlte Zweitaktmotoren gekennzeichnet ist.

EMPFOHLENES MISCHVERHÄLTNIS BENZIN 50:ÖL 1

Diese Motoren sind für den Betrieb mit bleifreiem Benzin zugelassen.

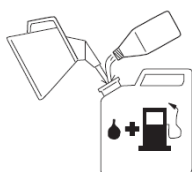
Benzin, pro Liter	Zweitaktöl, Milliliter
	2 % (1:50)
1	20
5	100
10	200
20	400

⚠ Warnung

Der Kraftstoff ist hochentzündlich. Rauchen Sie nicht und bringen Sie offenes Feuer oder Funken nicht in die Nähe des Kraftstoffs.

⚠ Wichtig

1. KRAFTSTOFF OHNE ÖL (BENZIN) – Führt sehr schnell zu schweren Schäden an den inneren Motorteilen.
2. ÖL FÜR 4-TAKT-MOTOREN ODER WASSERGEKÜHLTE 2-TAKT-MOTOREN: Kann zu Verrußung der Zündkerzen, Verstopfung des Auslasskanals oder Festkleben der Kolbenringe führen.



4.1.3. Wie man Kraftstoff mischt

1. Messen Sie die Mengen an Benzin und Öl ab, die gemischt werden sollen.
2. Füllen Sie einen Teil des Benzins in einen sauberen, zugelassenen Kraftstoffbehälter.
3. Gießen Sie das gesamte Öl hinein und schütteln Sie gut.
4. Gießen Sie den restlichen Kraftstoff hinzu und schütteln Sie die Mischung erneut mindestens eine Minute lang.

Bringen Sie außen auf dem Behälter einen deutlich sichtbaren Warnhinweis an, dass eine Vermischung mit Benzin oder anderen Substanzen vermieden werden sollte.

4.1.4. Kettenöl

Verwenden Sie ganzjährig spezielles Sägeöl.

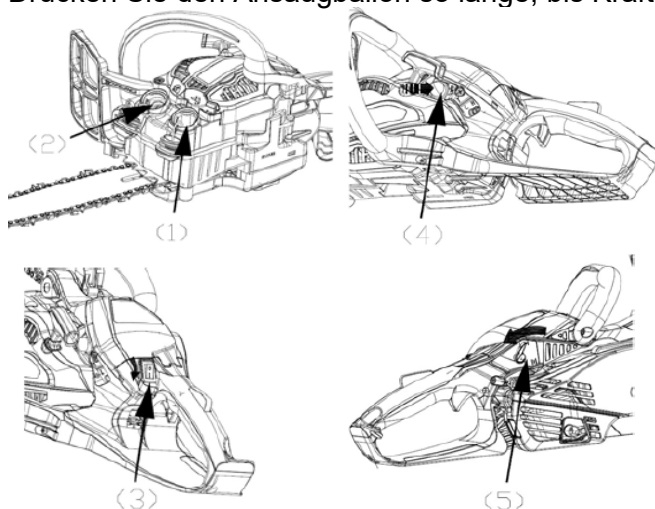
Hinweis: Verwenden Sie keine Altöle oder recycelten Öle, da diese die Ölpumpe beschädigen könnten.



4.2. Start-up

4.2.1. Motorstart

1. Den Tankdeckel und den Öldeckel abschrauben und abnehmen. Den Deckel an einem staubfreien Ort aufbewahren.
2. Füllen Sie den Kraftstofftank und den Kettenöltank bis zu 80 % seines Gesamtvolumens.
3. Achten Sie darauf, den Tankdeckel und den Öldeckel fest zu verschließen und eventuell ausgelaufenen Kraftstoff um das Gerät herum zu entfernen.
4. Stellen Sie den Schalter auf die Position „I“.
5. Drücken Sie den Ansaugballon so lange, bis Kraftstoff in den Ballon eintritt.



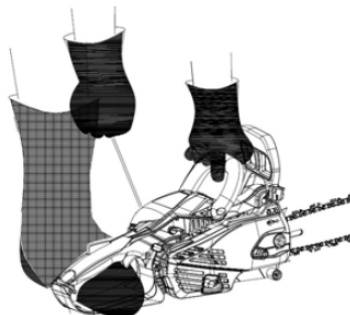
- (1) Öl
- (2) Kraftstoff
- (3) Motorschalter
- (4) Vergorene Birne
- (5) Chokeyknopf

6. Ziehen Sie am Chokeyknopf. Er schließt sich und der Gashebel kehrt in seine Ausgangsposition zurück.

Hinweis: Beim Neustart unmittelbar nach dem Abstellen des Motors muss der Choke in die offene Position gebracht werden.

Sobald der Choke-Knopf gegen den Uhrzeigersinn gedreht wurde, kehrt er nicht mehr in die Betriebsposition zurück, selbst wenn Sie den Gashebel oder den Knopf mit dem Finger betätigen. Um ihn in die Betriebsposition zurückzubringen, betätigen Sie den Gashebel.

7. Drücken Sie den vorderen Lenkerschutz nach unten, um die Kettenbremse zu aktivieren.
8. Während Sie die Sägeeinheit fest auf dem Boden halten, ziehen Sie kräftig am Startergriff.
9. Beim Starten den Gashebel betätigen, um den Choke in die Fahrposition zu bringen, und den Startergriff ziehen, um den Motor zu starten. 10. Den vorderen Lenkerschutz in Richtung des vorderen Lenkers heben, um die Bremse zu lösen. Anschließend den Motor mit leicht gedrücktem Gasgriff warmlaufen lassen.

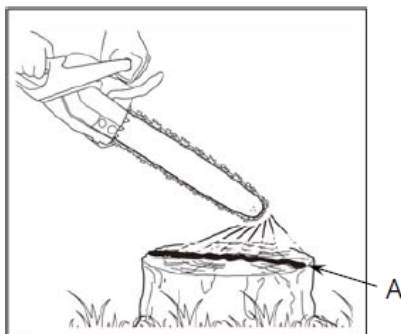


⚠ Warnung

Vor dem Starten des Motors sicherstellen, dass die Sägekette mit keinem Gegenstand in Berührung kommt. Vor jedem Start die Kettenbremse aktivieren.

4.2.2. Ölversorgung prüfen

Nach dem Starten des Motors die Kette mit mittlerer Geschwindigkeit laufen lassen und prüfen, ob sich das Kettenöl wie in der Abbildung gezeigt verteilt.



A. Kettenöl

⚠ Wichtig

Der Öltank sollte fast leer sein, wenn der Kraftstoff aufgebraucht ist. Füllen Sie ihn jedes Mal wieder auf, wenn Sie die Kettensäge betanken.

4.2.3. Überprüfung der Kupplungsfunktion

Vor jedem Gebrauch muss sichergestellt werden, dass sich die Kette bei laufender Kettensäge im Leerlauf nicht bewegt.

Während des Betriebs muss die Maschine stets mit beiden Händen festgehalten werden, wobei die linke Hand am vorderen Griff und die rechte Hand am hinteren Griff liegt, auch wenn der Bediener Linkshänder ist.

4.2.4. Vergasereinstellung

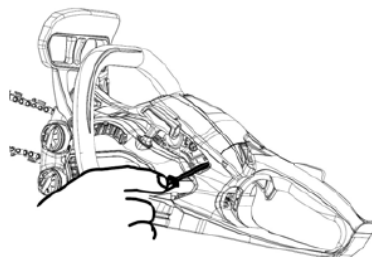
Der Vergaser Ihres Geräts wurde werkseitig eingestellt, muss aber aufgrund von Änderungen der Betriebsbedingungen möglicherweise feinjustiert werden.

Vor der Vergasereinstellung muss sichergestellt werden, dass saubere Luft- und Kraftstofffilter sowie frischer, korrekt gemischter Kraftstoff vorhanden sind.

Gehen Sie bei der Anpassung wie folgt vor:

⚠ Wichtig

Stellen Sie sicher, dass Sie den Vergaser bei montierter Spatenkette einstellen.



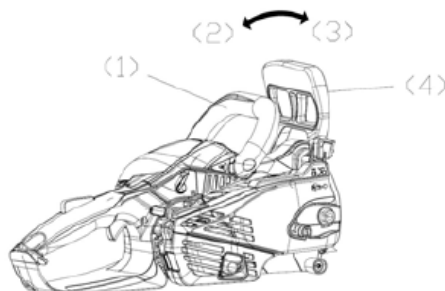
1. Die H- und L-Nadeln sind in der Anzahl der Umdrehungen wie unten dargestellt begrenzt:
Nadel H –1/4
Nadel L –1/4
2. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn einige Minuten bei niedriger Drehzahl warmlaufen.
3. Drehen Sie die Leerlaufdrehzahl-Einstellschraube (T) gegen den Uhrzeigersinn, um zu verhindern, dass sich die Sägekette dreht. Ist die Leerlaufdrehzahl zu niedrig, drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn.
4. Führen Sie einen Probeschnitt durch und stellen Sie die H-Nadel so ein, dass die beste Schnittkraft und nicht die maximale Geschwindigkeit erreicht wird.
 - (1) Leerlaufeinstellschraube
 - (2) L-Nadel
 - (3) Nadel H

4.2.5. Kettenbremse

Die Kettenbremse ist eine Vorrichtung, die die Kette sofort stoppt, wenn die Kettensäge aufgrund eines Rückschlags zurückschlägt.

Normalerweise wird die Bremse automatisch durch die Trägheit aktiviert. Sie kann auch manuell durch Herunterdrücken des Bremshebels (vorderer Lenkerschutz) betätigt werden.

Beim Betätigen der Bremse erscheint ein weißer Kegel am Fuß des Bremshebels.



(1) Vordergriff (2) Entriegelung (3) Bremse (4) Schutzbügel am Vordergriff

Zum Lösen der Bremse den vorderen Handschutz nach oben ziehen, bis ein "Klick" zu hören ist.

⚠ Warnung

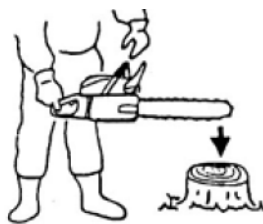
Wenn die Bremse greift, lassen Sie den Gashebel los, um die Motordrehzahl zu reduzieren. Dauerbetrieb mit angezogener Bremse führt zu Hitzeentwicklung in der Kupplung und kann Probleme verursachen.

Überprüfen Sie unbedingt die Bremsfunktion bei der täglichen Inspektion.

So bestätigen Sie:

1. Motor abstellen.
2. Halten Sie die Kettensäge waagrecht, lassen Sie die Hand vom vorderen Griff los, tippen Sie mit der Schwertspitze gegen einen Baumstumpf oder ein Stück Holz und prüfen Sie die Bremswirkung. Der Bremsvorgang hängt von der Schwertgröße ab.

Sollte die Bremse nicht funktionieren, bitten wir Sie, eine Überprüfung und Reparatur in unserer Vertragswerkstatt zu veranlassen.



Vergaser-Frostschutzmechanismus

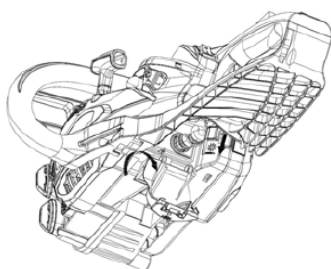
Der Betrieb von Kettensägen bei Temperaturen von 0 bis 5 °C und hoher Luftfeuchtigkeit kann zur Eisbildung im Vergaser führen, was wiederum die Motorleistung verringern oder zu Fehlfunktionen des Motors führen kann.

Dieses Produkt wurde mit einer Belüftungsklappe auf der rechten Seite der Zylinderkopfoberfläche entwickelt, um dem Motor warme Luft zuzuführen und so die Eisbildung zu verhindern.

Unter normalen Umständen sollte das Produkt im normalen Betriebsmodus verwendet werden, d.h. in dem Modus, in dem es zum Zeitpunkt der Auslieferung konfiguriert ist.

Wenn jedoch die Möglichkeit der Eisbildung besteht, sollte das Gerät vor der Inbetriebnahme auf Frostschutzmodus eingestellt werden.

Wenn Sie das Produkt weiterhin im Frostschutzmodus verwenden, auch nachdem die Temperaturen wieder gestiegen und auf Normalniveau zurückgekehrt sind, kann dies dazu führen, dass der Motor nicht richtig anspringt oder nicht mit normaler Drehzahl läuft. Aus diesem Grund sollten Sie immer darauf achten, das Gerät wieder in den normalen Betriebsmodus zu versetzen, wenn keine Eisbildungsgefahr besteht.

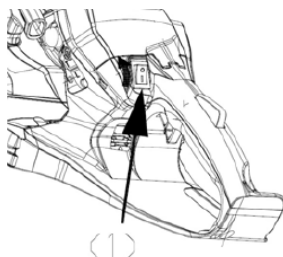


So wechseln Sie zwischen den Betriebsmodi

1. Den Motorschalter betätigen, um ihn auszuschalten.
2. Öffnen Sie die Zündkerzenabdeckung, dann können Sie die Eiskappe sehen.
3. Schieben Sie mit der Hand die Zuckergusschicht nach unten, sodass die „Schnee“-Markierung sichtbar wird.
4. Zündkerzenstecker schließen.

Motor abstellen

1. Lassen Sie den Gashebel los, damit der Motor einige Minuten im Leerlauf laufen kann.
2. Stellen Sie den Schalter auf „O“ (STOP).



(1)

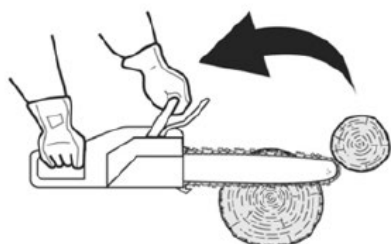
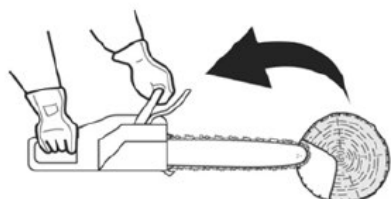
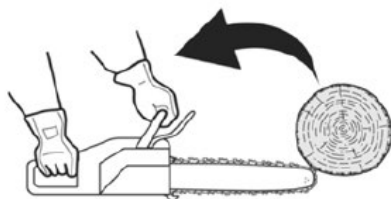
(1) Motorschalter

4.3. Gericht



Es empfiehlt sich, zunächst das Sägen von leicht zu schneidenden Holzstämmen zu üben. Dies hilft Ihnen auch, sich mit dem Gerät vertraut zu machen.

Beachten Sie stets alle Sicherheitsregeln, die die Benutzung der Maschine einschränken könnten.



Beachten Sie stets die Sicherheitsrichtlinien. Die Kettensäge darf nur zum Schneiden von Holz verwendet werden. Das Schneiden anderer Materialien ist verboten. Vibrationen und Rückschlag variieren je nach Material, sodass die Sicherheitsrichtlinien nicht eingehalten werden. Verwenden Sie die Kettensäge nicht als Hebel zum Anheben, Bewegen oder Zerschlagen von Gegenständen. Befestigen Sie sie nicht an festen Halterungen. Das Anbringen von Werkzeugen oder Anbauteilen, die nicht vom Hersteller zugelassen sind, an der Zapfwelle (PTO) ist verboten.

Sie müssen die Säge nicht mit Gewalt zum Schneiden zwingen. Üben Sie nur leichten Druck aus, während der Motor mit voller Leistung läuft.

Es wird empfohlen, vor Gebrauch und nach Stürzen oder anderen Stößen täglich eine Inspektion durchzuführen, um etwaige größere Schäden oder Mängel festzustellen.

Das Hochdrehen des Motors bei festsitzender Kette kann das Kupplungssystem beschädigen. Sollte die Sägekette im Schnitt feststecken, versuchen Sie nicht,

Rückschlagschutz

Diese Säge ist außerdem mit einer Kettenbremse ausgestattet, die sie bei einem Rückschlag stoppt, sofern sie ordnungsgemäß funktioniert. Sie sollten die Kette überprüfen.

Prüfen Sie die Bremsfunktion vor jedem Gebrauch, indem Sie die Kettensäge 1 bis 2 Sekunden lang mit Vollgas laufen lassen und den vorderen Handschutz nach vorne schieben. Die Kette sollte bei voller Motordrehzahl sofort stoppen. Falls die Kette nur langsam oder gar nicht stoppt, tauschen Sie vor Gebrauch das Bremsband und die Kupplungstrommel aus.

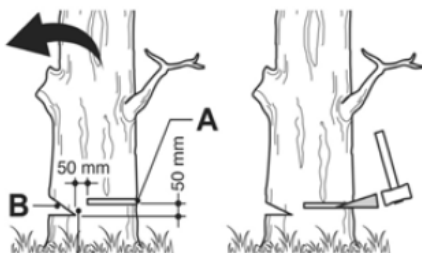


Vor jedem Gebrauch muss unbedingt die einwandfreie Funktion der Kettenbremse und die Schärfe der Kette überprüft werden, um die Sicherheit vor Rückschlägen zu gewährleisten. Das Entfernen von Sicherheitsvorrichtungen, unsachgemäße Wartung oder der falsche Austausch von Schwert oder Kette können das Risiko schwerer Verletzungen durch Rückschläge erhöhen.

4.3.1. Einen Baum gefällt

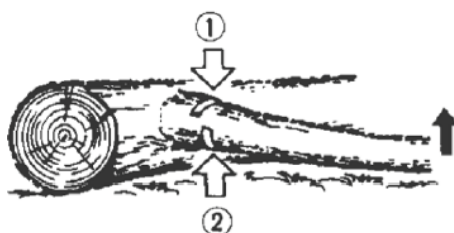
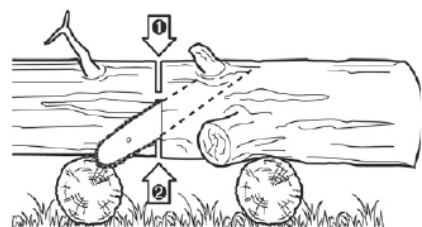
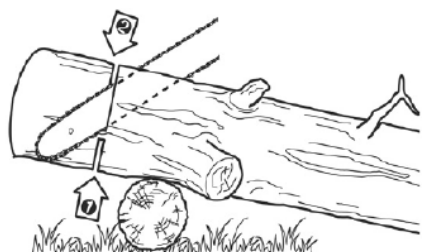
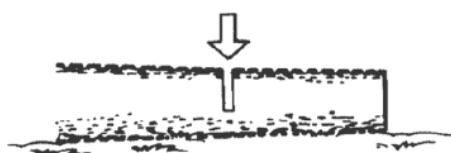
1. Die Fällrichtung sollte unter Berücksichtigung des Windes, der Neigung des Baumes, der Lage schwerer Äste, der Arbeitsmöglichkeiten nach dem Fällen und anderer Faktoren festgelegt werden.
2. Beim Freiräumen des Bereichs um den Baum herum sollten Sie einen guten Halt und einen Rückzugsweg schaffen.
3. Machen Sie auf der Fällseite, ein Drittel des Weges zum Baum, eine Kerbe.
4. Führe einen Fällschnitt von der gegenüberliegenden Seite der Kerbe aus, und zwar auf einer Ebene, die etwas höher liegt als der Grund der Kerbe.

Warnung: Beim Fällen eines Baumes müssen Sie unbedingt die benachbarten Arbeiter vor der Gefahr warnen.



(ZU) Protokollierung (B) Kerbschnitt (3) Protokollierungsrichtung

4.3.2. Fällen und Entasten



1. Achten Sie stets darauf, dass der Baum einen festen Auflagepunkt hat und seine Stabilität gewährleistet ist.
2. Achten Sie auf umstürzende, gefällte Baumstämme.
3. Lesen Sie die Anweisungen unter „Für sicheren Betrieb“, um einen Rückschlag der Säge zu vermeiden.
4. Vor Beginn der Arbeiten muss die Richtung der Biegekraft im zu schneidenden Stamm überprüft werden.

Um zu verhindern, dass sich das Schwert im Schnitt verfängt, sollte der Schnitt immer von der gegenüberliegenden Seite der Biegerichtung beendet werden.

Schneiden eines freitragenden Baumstammes

Schneide den Holzstamm in zwei Hälften, drehe ihn dann um und schneide von der gegenüberliegenden Seite.

Einen schrägen Baumstamm zerschneiden

Im Bereich A des obigen Bildes schneiden Sie vom unteren Drittel nach oben und beenden den Schnitt am oberen Ende. Im Bereich B schneiden Sie vom oberen Drittel nach unten und beenden den Schnitt am unteren Ende.

Entastung eines gefällten Baumes

Prüfen Sie zunächst in welche Richtung das Gliedmaß

4.3.3. Beschneidung

Von unten nach oben schneiden und von oben nach unten fertigstellen.



1. Verwenden Sie keine instabile Unterlage oder eine Trittleiter.
2. Mach es nicht zu lang.
3. Nicht über Schulterhöhe schneiden.
4. Halten Sie die Säge immer mit beiden Händen.

▲ Warnung

Der Spikeschutz muss beim Sägen von Baumstämmen mit der Kettensäge immer angebracht sein. Drücken Sie den Spikeschutz mit dem hinteren Griff in Richtung des Stammes. Drücken Sie den vorderen Griff in Schnittrichtung. Der Spikeschutz sollte bei Bedarf als Führungshilfe für die Säge dienen. Die Verwendung eines Spikeschutzes beim Schneiden von Bäumen und dicken Ästen erhöht Ihre Sicherheit und reduziert Kraftaufwand und Vibrationen.

Befindet sich ein Hindernis zwischen dem Schneidgut und der Kettensäge, schalten Sie die Maschine aus. Warten Sie, bis sie vollständig zum Stillstand gekommen ist. Ziehen Sie Ihre Schutzhandschuhe an und entfernen Sie das Hindernis. Muss die Kette abgenommen werden, befolgen Sie die Anweisungen für das entsprechende Bauteil, z. B. zur Montage, in der Bedienungsanleitung. Führen Sie nach Reinigung und Wiedermontage einen Funktionstest durch. Sollten Sie Vibrationen oder mechanische Geräusche feststellen, stellen Sie die Benutzung der Maschine ein und wenden Sie sich an Ihren Händler.

5. WARTUNG

▲ Warnung

Verwenden Sie bei Wartungsarbeiten ausschließlich vom Hersteller zugelassene Ersatzteile. Die Verwendung anderer Teile kann zu Gefahren führen oder das Produkt beschädigen. Aus Sicherheitsgründen und zur Gewährleistung der Zuverlässigkeit dürfen Reparaturen nur von einem autorisierten Händler/Vertriebspartner durchgeführt werden.

Verwenden Sie beim Reinigen von Kunststoffteilen keine Lösungsmittel. Die meisten Kunststoffe sind anfällig für Schäden durch verschiedene handelsübliche Lösungsmittel. Verwenden Sie saubere Tücher, um Schmutz, Staub, Öl, Fett usw. zu entfernen.

Alle Wartungsarbeiten, mit Ausnahme der in dieser Wartungsanleitung aufgeführten, müssen von Ihrem autorisierten Händler durchgeführt werden. Im Zweifelsfall führen Sie keine Wartungsarbeiten durch, ohne vorher Ihren Händler zu konsultieren.

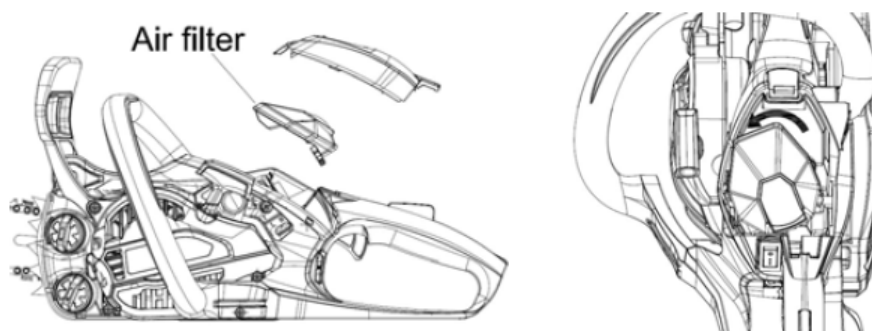
Bevor Sie Ihr Gerät reinigen, überprüfen oder reparieren, vergewissern Sie sich, dass der Motor ausgeschaltet und abgekühlt ist. Trennen Sie die Zündkerze, um ein versehentliches Starten zu verhindern.

Befolgen Sie die Anweisungen für die regelmäßige Wartung, die Vorbereitungsmaßnahmen und die täglichen Wartungsroutinen. Unsachgemäße Wartung kann zu schweren Schäden an der Maschine führen.

5.1. Wartung nach jeder Benutzung

5.1.1. Luftfilter

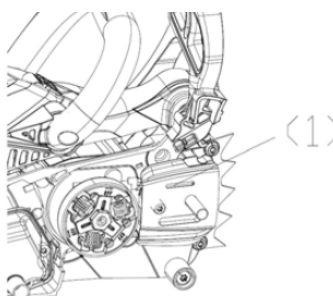
Staub lässt sich von der Oberfläche des Reinigers entfernen, indem man eine Ecke davon gegen eine harte Oberfläche klopft. Um Schmutz aus dem Sieb zu entfernen, teilt man den Reiniger in zwei Hälften und trägt Benzin mit einer Bürste auf. Bei Verwendung von Druckluft bläst man von innen hinein.



Um die beiden Hälften des Reinigers zusammenzusetzen, drücken Sie auf die Kante, bis sie einrastet.

5.1.2. Schmieranschluss

Nehmen Sie das Schwert heraus und prüfen Sie, ob die Schmieröffnung verstopft ist.

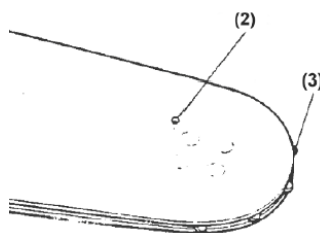
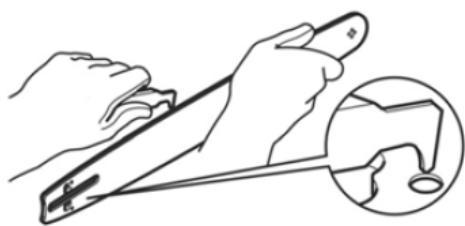


(1) Schmieröffnung

5.1.3. Schwert

Beim Auseinandernehmen des Schwertes muss das Sägemehl aus der Schwertnut und der Schmieröffnung entfernt werden.

Fetten Sie das Zahnrad an der Spitze des Messers von der Zuführungsöffnung aus ein.



(2) Schmierstelle

(3) Ritzel

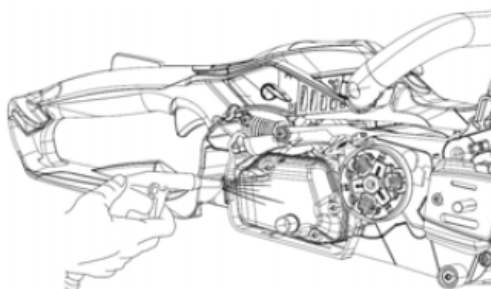
5.1.4. Andere

Prüfen Sie auf Kraftstofflecks, lockere Befestigungselemente oder Beschädigungen an wichtigen Bauteilen, insbesondere an den Lenkergelenken und der Gabelbrücke. Sollten Sie Mängel feststellen, beheben Sie diese, bevor Sie das Motorrad wieder benutzen.

5.2. Regelmäßige Wartung

5.2.1. Zylinderrippen

Staubablagerungen zwischen den Kühlrippen des Zylinders führen zu einer Überhitzung des Motors. Überprüfen und reinigen Sie die Kühlrippen regelmäßig nach dem Abnehmen des Kupplungsdeckels.

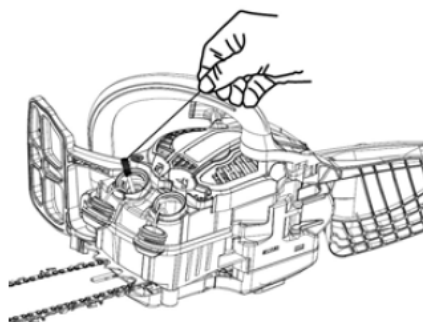


5.2.2. Kraftstofffilter

- Entfernen Sie den Filter mithilfe eines Drahthakens von der Einfüllöffnung.
- Nehmen Sie den Filter heraus und waschen Sie ihn mit Benzin aus, oder ersetzen Sie ihn gegebenenfalls durch einen neuen.
- Achten Sie beim Zusammenbau des Filters darauf, dass keine Filterfasern oder Staub im Ansaugrohr zurückbleiben.

▲ Wichtig

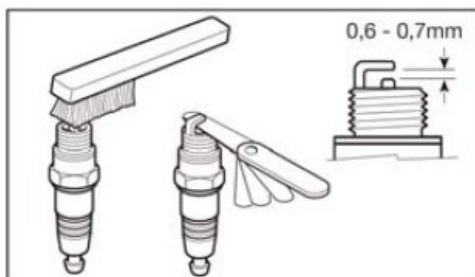
Nachdem der Filter entfernt wurde, das Ende des Saugschlauchs mit einer Zange festhalten.



5.2.3. Zündkerze

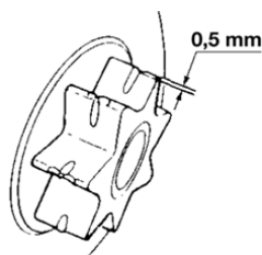
Reinigen Sie die Elektroden mit einer Drahtbürste und stellen Sie den Elektrodenabstand gegebenenfalls wieder auf 0,65 mm ein.

Zündkerzentyp: *Champion RY4C – TORCH CMR6A*



5.2.4. Ritzel

Prüfen Sie die Kette auf Risse oder übermäßigen Verschleiß, der die Kraftübertragung beeinträchtigen könnte. Bei starkem Verschleiß muss die Kette ausgetauscht werden. Montieren Sie niemals eine neue Kette auf einem verschlissenen Kettenrad oder eine verschlissene Kette auf einem neuen Kettenrad.



5.2.5. Stoßdämpfer vorne und hinten

Ersetzen Sie das Teil, wenn sich die Klebeverbindung gelöst hat oder ein Riss im Gummitteil sichtbar ist. Ersetzen Sie das Teil auch, wenn die Anschlagsschraube gegen die Innenseite des hinteren Stoßdämpfers gestoßen ist und sich das Metallspiel vergrößert hat.

▲ **Warnung**

Verwenden Sie ausschließlich die in diesem Handbuch aufgeführten Ersatzteile. Die Verwendung anderer Ersatzteile kann zu schweren Verletzungen führen.

5.3. Schwert- und Kettenpflege

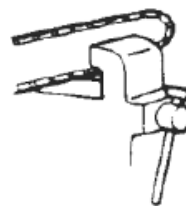
5.3.1. Kette

Für einen reibungslosen und sicheren Betrieb ist es sehr wichtig, die Klingen stets scharf zu halten.

Sie müssen Ihre Schneidwerkzeuge schärfen, wenn:

- Das Sägemehl verwandelt sich in Pulver.
- Zum Durchtrennen ist zusätzliche Kraft erforderlich.
- Der Schnittweg ist nicht geradlinig.

- Die Vibrationen nehmen zu.
- Der Kraftstoffverbrauch steigt.



5.3.2. Schnittjustierungsnormen

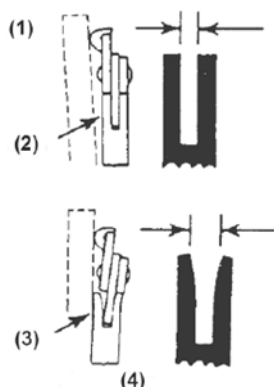
- Tragen Sie unbedingt Schutzhandschuhe.
- Stellen Sie sicher, dass die Sägekette fest sitzt.
- Stellen Sie sicher, dass der Motor abgestellt ist.
- Verwenden Sie eine Rundfeile in der für Ihre Kette passenden Größe.
- Dateigröße: 5/32 Zoll (4,0 mm) für alle Modelle.
- Setzen Sie die Feile auf die Klinge und schieben Sie sie nach vorn. Halten Sie die Feile in der in der Abbildung gezeigten Position.
- Nach dem Einstellen jedes Fräsers überprüfen Sie die Tiefenlehre und feilen Sie sie wie abgebildet auf das entsprechende Niveau.

⚠ Warnung

Achten Sie darauf, die Vorderkante abzurunden, um die Gefahr des Reißens oder Brechens des Befestigungsriemens zu verringern.

	Feilendurchmesser	Winkel der Deckplatte	Niedrigerer Winkel	Neigungswinkel(5 Tiefenmesserstandard 5°)	
Kettenart					
		Schraubendrehwinkel I	Neigungswinkel der Schraube	Seitlicher Winkel	
91P	5/32"	30°	0°	80°	0,025 Zoll
E1-25	5/32"	30°	10°	85°	0,025 Zoll
T23P	5/32"	30°	10°	85°	0,025 Zoll
Tiefenmesser					
				Kalk	

5.3.3. Schwert



Das Schwert gelegentlich umdrehen, um ungleichmäßigen Verschleiß zu vermeiden.

Die Führungsschiene muss stets rechtwinklig sein. Prüfen Sie die Schiene auf Verschleiß. Legen Sie eine gerade Kante an die Führungsschiene und die Außenseite eines Fräsers an. Besteht ein Spalt, ist die Schiene in Ordnung. Andernfalls ist sie verschlissen. In diesem Fall muss die Führungsschiene repariert oder ausgetauscht werden.

(1) Regel (2) Abstand (3) Kein Abstand (4) Die Kette ist schräg

Die Tabelle enthält eine Liste aller möglichen Kombinationen von Schwert und Kette:

Kettenschritt	Schwert			Kette
	Länge [in/mm]	Windhund [in/mm]	Ref.	Ref.
3/8 Zoll	12 Zoll/29 mm	0,050 Zoll/1,3 mm	Oregon 120DEA041	Oregon 91P045X
3/8 Zoll	10 Zoll/24 mm	0,050 Zoll/1,3 mm	Oregon 100DEA041	Oregon 91P040X

6. PROBLEMLÖSUNG UND LAGERUNG

6.1. Fehlerbehebung

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
1) Startversagen (Stellen Sie sicher, dass die Frostschutzanlage nicht in Betrieb ist.)	-Prüfen Sie, ob der Kraftstoff Wasser oder andere Verunreinigungen enthält. -Prüfen Sie, ob der Motor überflutet ist. -Überprüfen Sie die Zündkerze.	-Durch geeigneten Kraftstoff ersetzen. -Zündkerze ausbauen und trocknen. -Dann ziehen Sie den Anlasser erneut, diesmal jedoch ohne Luftzufuhr. -Durch eine neue Zündkerze ersetzen.
2) Leistungsmangel/schlechte Beschleunigung/unruhiger Leerlauf	-Prüfen Sie, ob der Kraftstoff Wasser oder andere Verunreinigungen enthält. -Überprüfen Sie die Luft- und Kraftstofffilter auf mögliche Verstopfungen. -Prüfen Sie den Vergaser auf fehlerhafte Einstellungen.	-Durch geeigneten Kraftstoff ersetzen. - Sauber - Nadelgeschwindigkeit neu einstellen
3) Das Öl kommt nicht heraus	-Auf minderwertiges Öl prüfen -Prüfen Sie den Ölfluss auf etwaige Verstopfungen.	-Ersetzen -Sauber

Hinweis: Sollte das Gerät zusätzliche Wartungsarbeiten benötigen, wenden Sie sich bitte an ein autorisiertes Anova-Servicecenter in Ihrer Nähe.

6.2. Lagerung

- Leeren Sie den Kraftstofftank und lassen Sie den Motor ohne Kraftstoff laufen.
- Leeren Sie den Öltank.
- Reinigen Sie das gesamte Gerät.
- Das Gerät sollte an einem trockenen Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

7. GARANTIE

Sollte Ihr Produkt während der festgelegten Garantiezeit einen Herstellungsfehler aufweisen, wenden Sie sich bitte an Ihre Verkaufsstelle oder gehen Sie mit den erforderlichen Unterlagen direkt dorthin.

Bewahren Sie Ihren Kaufbeleg als Nachweis des Kaufdatums auf. Ihr Werkzeug muss in einwandfreiem und sauberem Zustand, gegebenenfalls im Original-Formkoffer, zusammen mit dem entsprechenden Kaufbeleg an Ihren Händler zurückgesendet werden.

7.1. Garantiezeitraum

Die gesetzliche Gewährleistungsfrist für das Produkt beginnt mit dem ursprünglichen Kaufdatum durch den ersten Käufer und richtet sich nach der Dauer, die im Königlichen Gesetzesdekret über den Schutz von Verbrauchern und Nutzern vor Situationen sozialer und wirtschaftlicher Notlage des Jahres, in dem das Produkt erworben wurde, festgelegt ist.

In einigen Ländern gibt es keine zeitliche Begrenzung der Gewährleistungsfrist oder der Ausschluss bzw. die Beschränkung von Folgeschäden oder Nebenschäden ist nicht zulässig. In diesem Fall treffen die oben genannten Beschränkungen und Ausschlüsse möglicherweise nicht auf Sie zu. Diese Gewährleistung gewährt Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte. Darüber hinaus können Ihnen je nach Bundesland oder Land weitere Rechte zustehen.

7.2. Ausnahmen

Diese Garantie deckt keine Produktschäden oder Leistungsprobleme ab, die durch Folgendes verursacht werden:

- Natürliche Abnutzungserscheinungen durch Gebrauch.
- Missbrauch, Fahrlässigkeit, unachtsame Bedienung oder mangelnde Wartung.
- Mängel, die durch unsachgemäße Verwendung, Schäden durch nicht von Anova autorisiertes Personal oder die Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen verursacht wurden.
- Defekte an Verschleißteilen wie Lagern, Bürsten, Kabeln, Steckern oder Zubehör wie Bohrer, Bohrer, Sägeblätter usw.
- Schäden oder Mängel, die durch Missbrauch, Unfälle oder Veränderungen entstanden sind.
- Falsche Verwendung und Lagerung (expliziter Hinweis darauf, dass die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Regeln nicht befolgt wurden).
- Verschleiß, der durch den Kunden verursacht wird (z. B. gebrochene Sägeblätter, verbrauchte Kohlebürsten usw.).

- Verschleiß und Folgeschäden aufgrund mangelnder Wartung, Reparatur und Schmierung (z. B. Überhitzungsschäden durch verstopfte Kühlschlitze, Lagerschäden durch Verschmutzung, Frostschäden usw.).
- Schäden als offensichtliche Folge von Überbeanspruchung/Überlastung.
- Schäden, die durch ungeeignete Lieferungen (z. B. falscher Kraftstoff) verursacht wurden
- Lastbedingter Bruch von Gehäusekomponenten oder Zubehörteilen aufgrund anormaler Beanspruchung
- Lastbedingte Verformung der Gehäusekomponenten oder Zubehörteile aufgrund anormaler Beanspruchung.
- Schäden, die durch den Betrieb von überfüllten oder aufgrund unsachgemäßer Lagerung, ungeeigneter Reinigungsmittel oder anderer schädlicher chemischer Bestandteile auslaufenden Behältern entstehen.
- Schäden durch unsachgemäße Einwirkung extremer Temperaturen (z. B. Frostrisse, thermische Verformung von Bauteilen usw.).
- Schäden durch dauerhafte Einwirkung ultravioletter Strahlung.
- Schäden durch unzureichende Wartung.
- Jegliche Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anweisungen in der Bedienungsanleitung entstehen.
- Jedes Produkt, das von einem nicht qualifizierten Fachmann repariert wurde.
- Jedes Produkt, das an eine ungeeignete Stromquelle (Ampere, Spannung, Frequenz) angeschlossen ist.
- Jegliche Schäden, die durch äußere Einflüsse (Wasser, Chemikalien, physikalische Einwirkungen, Stöße) oder Fremdstoffe verursacht werden.
- Verwendung ungeeigneter Zubehörteile oder Komponenten.
- Nicht abgedeckt sind Mängel an Teilen, die normalem Verschleiß unterliegen, sowie Schäden oder Mängel, die durch Missbrauch, Unfälle oder Veränderungen entstanden sind, und auch nicht die Transportkosten.

Des Weiteren erlischt die Garantie, wenn das Produkt verändert oder modifiziert wurde oder wenn die Marke/Seriennummer des Geräts unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

Regelmäßige Wartungsarbeiten, Feineinstellungen, Justierungen oder normaler Verschleiß sind von dieser Garantie nicht abgedeckt.

Dieses Handbuch behandelt nicht alle möglichen Situationen im Zusammenhang mit Garantieausschlüssen; für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren nächstgelegenen Anova-Händler.

7.3. Im Falle eines Zwischenfalls

Die Garantieerklärung muss vollständig und korrekt mit allen erforderlichen Angaben ausgefüllt und von der Kaufrechnung begleitet sein.

Anova behält sich das Recht vor, Ansprüche abzulehnen, wenn der Kauf nicht verifiziert werden kann oder wenn klar ist, dass das Produkt nicht ordnungsgemäß gewartet wurde (Wartung, Reinigung der Lüftungsschlitze, Schmierung, regelmäßige Wartung der Kohlebürsten, Reinigung, Lagerung usw.).

Unter privater Nutzung versteht man die persönliche Nutzung durch einen Endverbraucher im häuslichen Bereich. Gewerbliche Nutzung hingegen umfasst alle anderen Nutzungen, einschließlich der Nutzung zu Geschäftszwecken, zur Einkommenserzielung oder zur Vermietung. Sobald das Produkt gewerblich genutzt wurde, gilt es im Sinne dieser Garantie als gewerbliches Produkt.

Dies sind unsere Standardgarantiebedingungen. Gelegentlich kann es jedoch zusätzliche Garantieleistungen geben, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht aufgeführt sind. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren nächstgelegenen autorisierten Anova-Händler oder besuchen Sie www.millasur.com.

Garantieleistungen werden ausschließlich über autorisierte Anova-Händler angeboten. Ihren nächstgelegenen Händler finden Sie auf unserer Händlerkarte unter www.anova.es.

8. UMFELD



Um die Umwelt zu schützen, ist es unerlässlich, Produkte und deren Komponenten verantwortungsvoll zu entsorgen. Nachfolgend finden Sie allgemeine Richtlinien für die ordnungsgemäße Entsorgung verschiedener in Ihrer Maschine verwendeter Materialien.

Entsorgen Sie Ihr Gerät umweltgerecht. Geräte gehören nicht in den normalen Hausmüll. Ihre Kunststoff- und Metallbestandteile können sortiert und recycelt werden.

Bei der Entsorgung von Maschinen oder Metallprodukten ist zu beachten, dass deren Metallkomponenten, wie Eisen, Stahl oder Aluminium, fachgerecht in Metallrecyclinganlagen recycelt werden müssen. Dies trägt dazu bei, dass sie möglicherweise zur Herstellung neuer Produkte wiederverwendet werden können.

Öle und Kraftstoffe

Gebrauchte Öle und Kraftstoffe müssen unter anderem fachgerecht recycelt werden. Schütten Sie diese Flüssigkeiten nicht in den Abfluss, in den Boden, in Flüsse, Seen oder Meere, da sie schwere Umweltschäden verursachen können. Bringen Sie sie zu einem Recyclinghof oder einer speziellen Sammelstelle. Dadurch wird die Verschmutzung von Wasser und Boden verhindert und, wenn möglich, die sichere Wiederverwendung von Ölen ermöglicht.

Kunststoffe

Kunststoffe sollten getrennt gesammelt und zu den dafür vorgesehenen Recyclingstellen gebracht werden. Werfen Sie sie nicht in den normalen Hausmüll. Kunststoffe sind recycelbar und tragen so zur Abfallvermeidung bei.

Karton

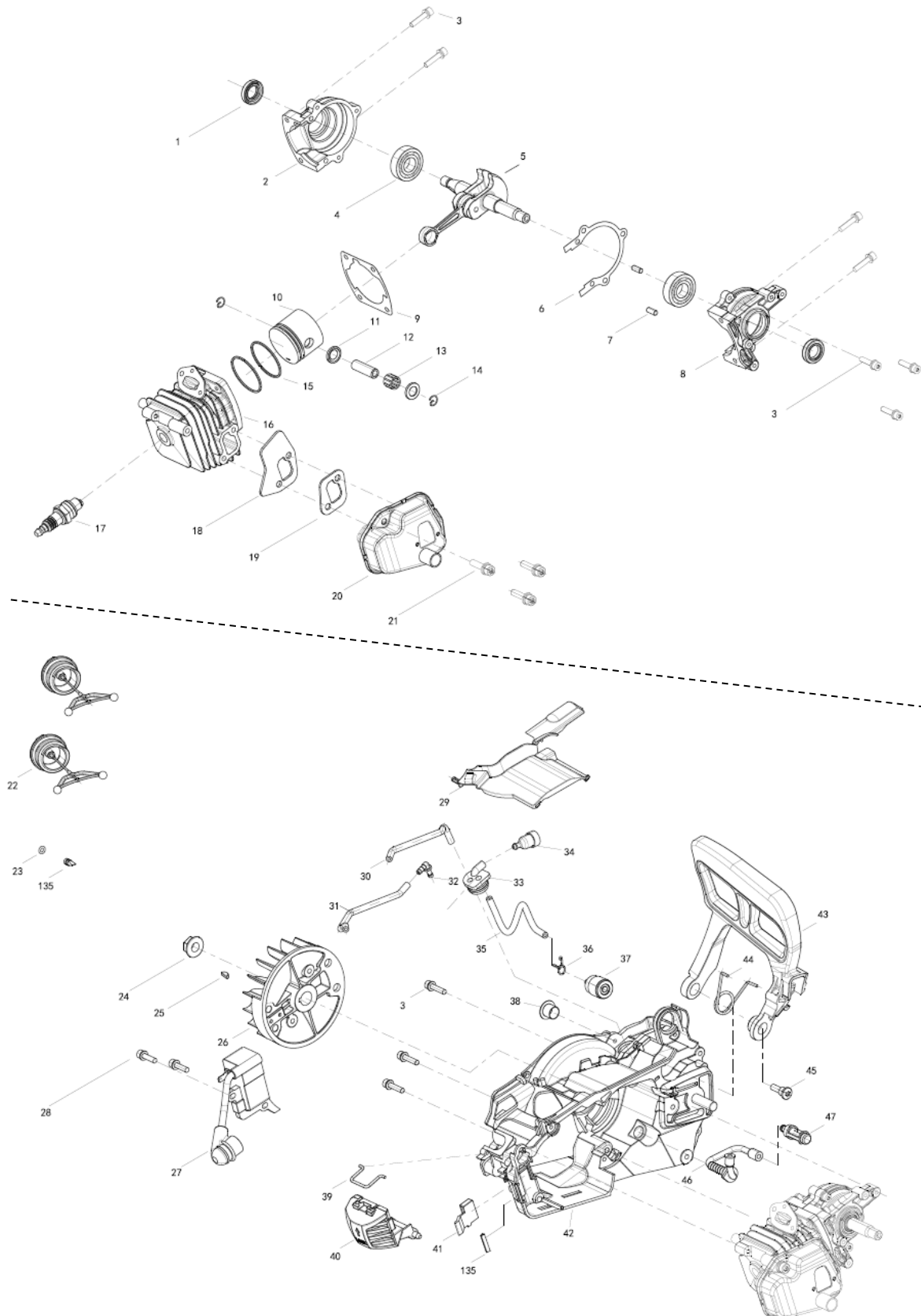
Verpackungsmaterialien wie Karton sind recycelbar. Bitte trennen Sie sauberen, trockenen Karton von den dafür vorgesehenen Recyclingbehältern und geben Sie ihn an einer offiziellen Sammelstelle ab. Entsorgen Sie ihn nicht im Hausmüll.

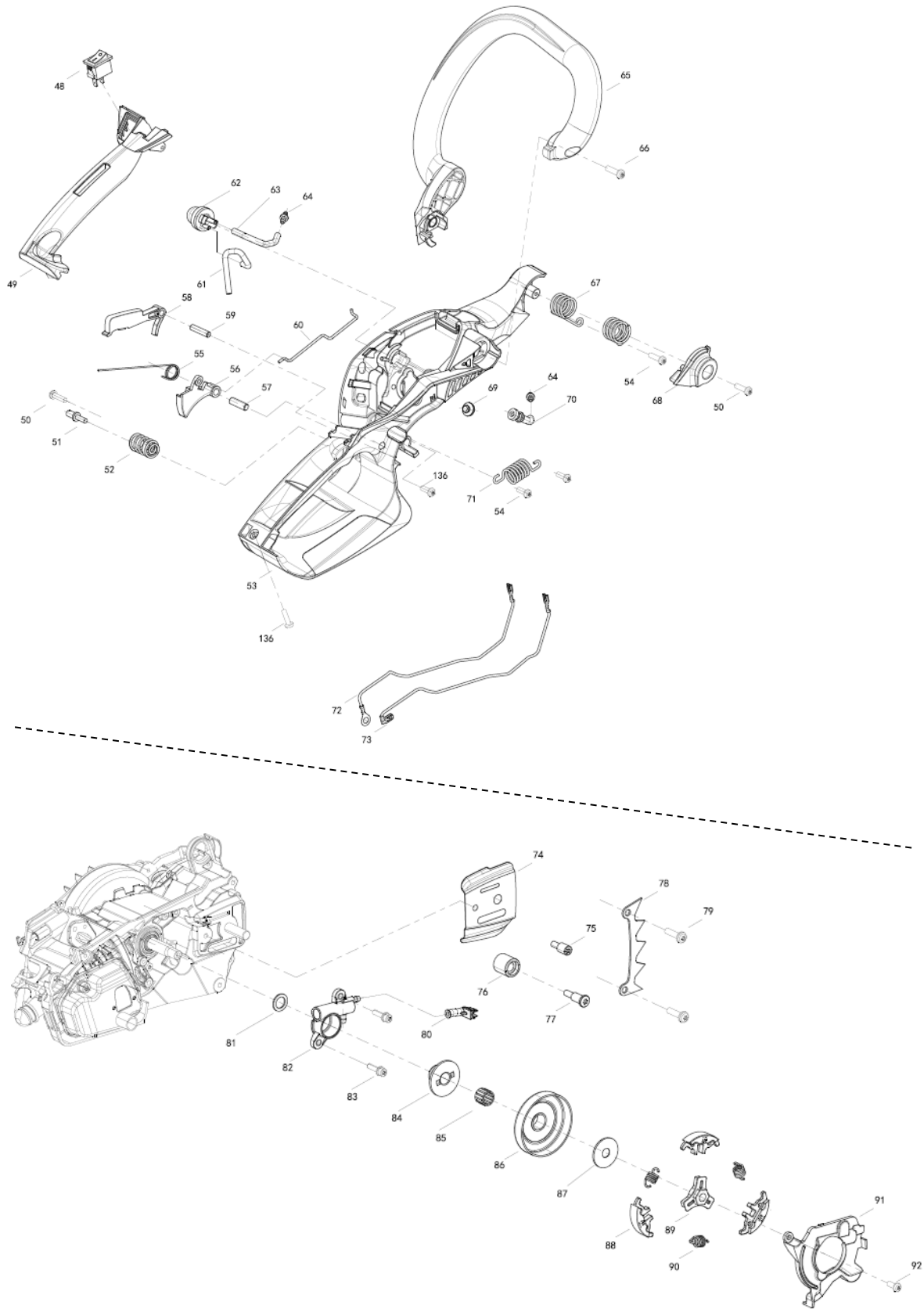
Batterien

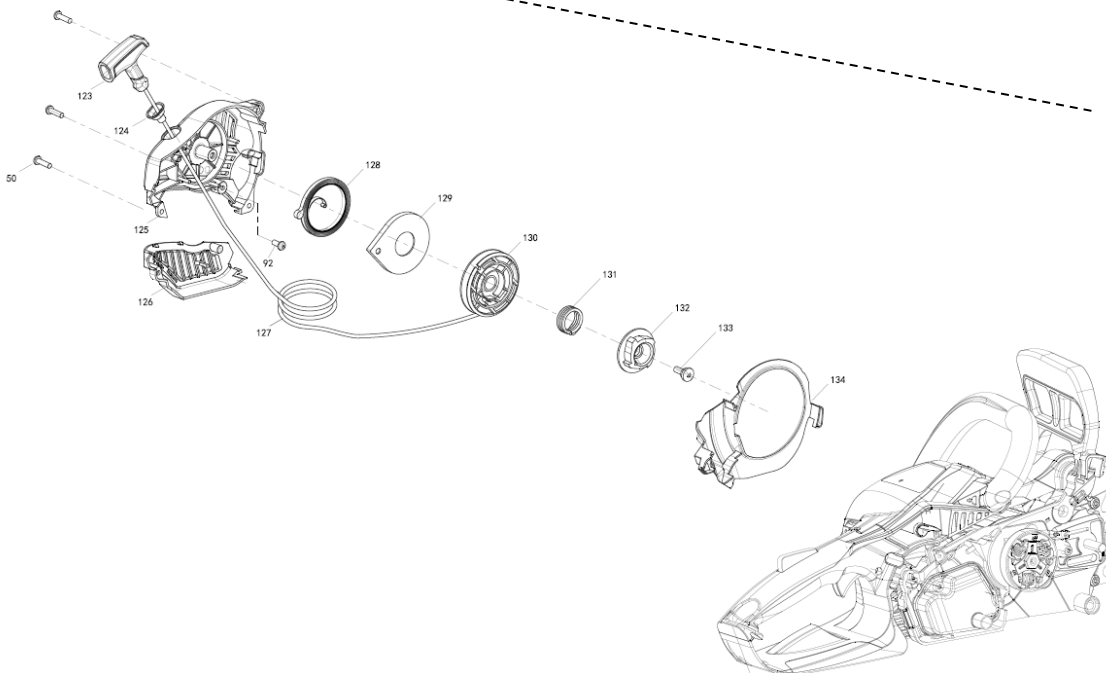
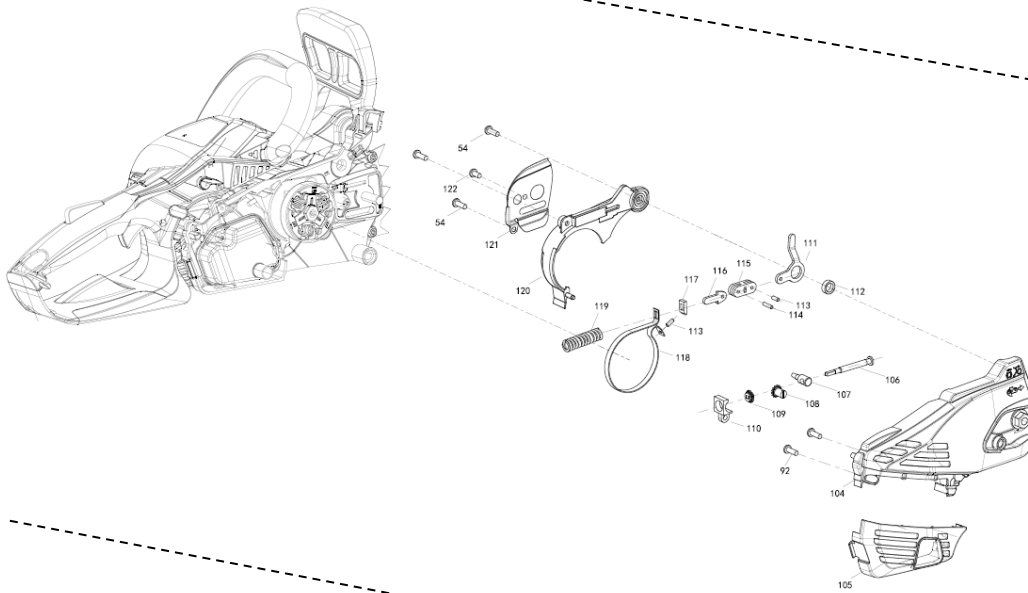
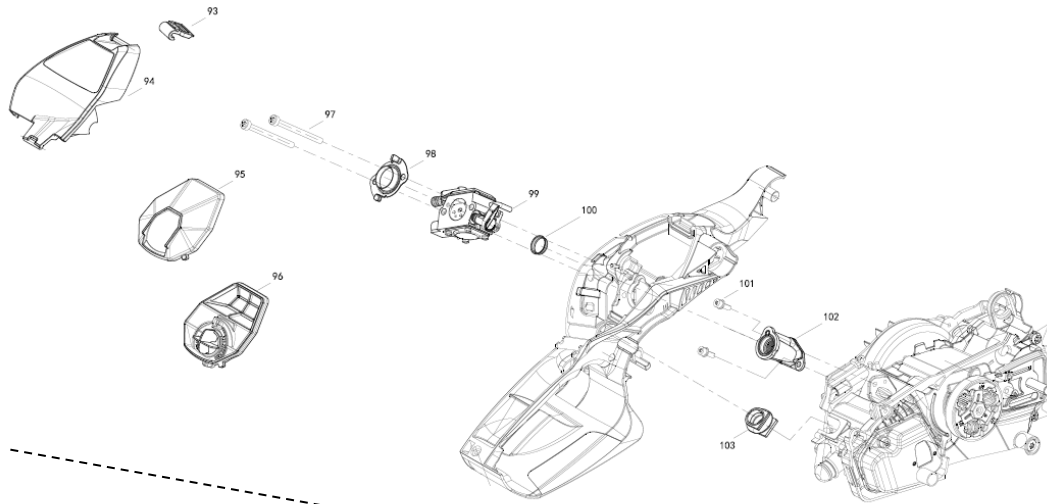
Batterien und andere elektronische Bauteile aus Maschinen müssen an dafür vorgesehenen Sammelstellen entsorgt werden, um die Freisetzung giftiger Stoffe in die Umwelt zu verhindern. Werfen Sie sie nicht in den Hausmüll. Bringen Sie sie zu entsprechenden Recyclinghöfen zur sicheren und fachgerechten Entsorgung.

Indem Sie diese Richtlinien befolgen, tragen Sie zum Umweltschutz und zur Ressourcenschonung bei. Weitere Informationen zur Materialentsorgung und zum Recycling erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Behörde.

9. TEILEÜBERSICHT







10. CE-ZERTIFIKAT

Vertriebsunternehmen

MILLASUR, SL

RUA EDUARDO PONDAL, Nr. 23 PISIGÜEIRO

15688 OROSO - A CORUÑA

SPANIEN



CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Dieses Dokument bestätigt in Übereinstimmung mit den verschiedenen EG-Richtlinien, dass die hierin beschriebene Maschine aufgrund ihrer Konstruktion und ihres Aufbaus sowie der vom Hersteller angebrachten CE-Kennzeichnung die relevanten und grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der genannten EG-Richtlinien erfüllt. Diese Erklärung berechtigt das Produkt zur Anbringung der CE-Kennzeichnung.

Falls die Maschine modifiziert wird und diese Modifikation nicht vom Hersteller genehmigt und dem Händler mitgeteilt wird, verliert diese Erklärung ihren Wert und ihre Gültigkeit.

Maschinenname: KETTENSÄGE

Modell: **MG2502**

[TCS125]

Anerkannter und genehmigter Standard, dem es entspricht:

Richtlinie 2006/42/EG
2014/30/EU

Gemäß den Vorschriften geprüft:

EN ISO 11681-1:2022
EN ISO 14982:2009

Firmensiegel

MILLASUR, S.L.U.
Rua Eduardo Pondal, 23 - Pol. Emp. Sigüeiro
15688-Oroso-A Coruña
Tel. (+34) 981 69 64 65 - Fax (+34) 981 69 08 61
e-mail: millasur@millasur.com
CIF: B-15 749 922

02.02.2026